



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität mit rund 20.000 Studierenden. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperationspartner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren über 2.300 Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten.

Gestalten Sie mit uns die Zukunft!

In der **Fakultät für Maschinenbau** – Fachgruppe **Technik und Diversity** am Lehrstuhl für Leichtbau im Automobil – ist voraussichtlich zum 01.06.2020 eine Stelle als

wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) (Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 70 % der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Es handelt sich um eine zunächst bis zum 30.06.2021 wegen Drittmittelfinanzierung im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) befristete Tätigkeit. Die Befristungsdauer entspricht dem voraussichtlich bewilligten Projektzeitraum. Die Möglichkeit zur Promotion/wissenschaftlichen Weiterqualifikation ist gegeben.

Projektbeschreibung und Aufgaben:

- Wissenschaftliche Mitarbeit im Forschungsprojekt „FOKSY“ – „Feuerwehr Organisation Kennzahlen Systematik“
- Entwicklung einer Kennzahlensystematik und eines Erhebungsinstrumentes für das Deutsche Feuerwehrwesen
- Konzeption, Durchführung sowie Auswertung von Expert*inneninterviews, Gruppeninterviews und Workshops
- experimentellen Erhebungen und Arbeitstreffen
- Bedarfsanalyse und Datenerhebung
- Dokumentation des Forschungsprozesses und Berichterstellung
- Austausch mit Gremien und Fachbereichen des Deutschen Feuerwehr Verbands
- Mitarbeit bei der Vernetzungs- und Öffentlichkeitsarbeit

Einstellungsvoraussetzungen:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss, Fachrichtung Sozialwissenschaften, Statistik, Datenmanagement oder verwandte Felder
- Fundierte Kenntnisse in der quantitativen Forschung bzw. der empirischen Sozialforschung
- Bereitschaft zur Einarbeitung in das komplexe Feld des Feuerwehrwesens
- Organisatorisches und kommunikatives Geschick
- Sicherer Umgang mit SPSS, MS Office (Word, PowerPoint, Excel, Outlook)
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Hohe Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und selbstständiges Arbeiten
- Reisebereitschaft

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter der **Kennziffer 4178** bis zum **15.03.2020** erbeten an Jun.-Prof. Dr. Ilona Horwath (ilona.horwath@upb.de).